

Bodenwieser-Mandukić: Körper_Kultur#игра ~Tanz

***Veranstaltung zum 20 Tätigkeitsjubiläum des
Österreichisches Kulturforum AKF Belgrad, Serbien***

austrijski kulturni forum^{bg}

20 Jahre Österreichisches Kulturforum Belgrad

Körper_Kultur#игра ~Tanz
Bodenwieser-Mandukić

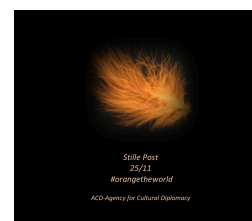
WIEN MODERN
DANCE

<https://www.acdvienna.org>

Welle#Funk#Feder ~ Wawe# Wire#Feather~ талас # емисија # перо

Veranstaltungsdatum:

2. Dezember 2021, 12.30-17.00 CET
17.15-19.00 Open-end-Panel Session
Kunst_Wissenschaft_Diplomatie2030:
Diplomacy on Stage



Tanzkunst, Theaterwissenschaft, Philosophie und Diplomatie mit Medienvertretern aus Wien und Belgrad nehmen teil; Gastpräsentation von Prof. Dr. Carol Brown und Teilnehmern aus Australien

Auftakte

**Beiträge zeitgenössischer Kunschtaffende aus Wien/Belgrad
zu Europäische Kulturdiplomatie 2030: nachhaltige Entwicklungskultur:**

Das verkörperte Wissen im Atem unserer Zeit: „Federführung ^dah vremena^ 1

Tanzmeditation zum 20. Jubiläum Europäischer Tag der Sprachen in Belgrad am 23.9.2021,
Radiointerview mit Dr. Aleksandra Paladin, Radio Belgrad 1 zu Veranstaltungen am 22.9.2021

Stille Post 25/11” Orange Feder Art4Orange 2

- virtuelle Veranstaltung am 25.11. 2021

Anleitend zum Konferenzprogramm

2021 feiert das Österreichische Kulturforum in Belgrad, Serbien³ sein 20. Tätigkeitsjubiläum.

Österreichische Kulturforen (AKF) sind Servicestellen für österreichische Kunst- und Kulturschaffende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und unterstützen diese bei der Kontakt- und Netzwerkbildung im In- und Ausland.

Mit dem Ziel, Österreich als zukunftsorientiertes Land zu präsentieren, konzentriert sich die internationale Kulturpolitik Österreichs im weltweiten Netzwerk des Auswärtigen Amtes und der AKF's vor allem auf zeitgenössische und kreative Arbeiten aus der österreichischen Kunst und wissenschaftlichen Forschung.

Die aktuellen Studiengänge und Programme für zeitgenössische Kunst im Dialog mit den Wissenschaften ermöglichen eine transdisziplinäre, dialogische Auseinandersetzung mit historischen und gesellschaftspolitischen Entwicklungen und ermöglichen kritische Betrachtungen aus unterschiedlichen Perspektiven.⁴

Zum Anlass des Jubiläums organisiert Wiener Kulturverein ACD-Agentur für Kulturdiplomatie⁵ in Kooperation mit AKF Belgrad und Partner aus Österreich und Serbien die virtuelle Konferenz mit begleitenden Aktivitäten in Wien und in Belgrad und lädt Studierende und Fachleute aus Österreich und Serbien ein, teilzunehmen und ihre Perspektiven für die weitere Zusammenarbeit beim Open-end-Panel *Kunst_Wissenschaft_Diplomatie2030*, auszutauschen.

Anknüpfend an die Ansätze von den zwei in Wien geborenen Pionierinnen moderner Ausdrucksstanzkunst, Gertrud Bodenwieser und ihrer Schülerin Smiljana Mandukić, wurde die kulturhistorische Brücke 'Österreich-Serbien' mit einem multiperspektivischen Blick in die Gegenwart gedacht, die Kunst, Wissenschaft und Diplomatie mit Medien im Feld der Kulturdiplomatie europäischer nachhaltiger Entwicklungspolitik verknüpft: *ArtImpact2030*

¹ Weblink Veranstaltung: <https://www.facebook.com/events/1274252093020365/?ref=newsfeed> und: <https://www.facebook.com/smiljanamandukic/photos/a.4822338407784352/4822338281117698/> Blogartikel, Bericht: https://www.meinbezirk.at/landstrasse/c-regionauten-community/federfuehrung-perovodjstvo-koerpersprache_a4924141?fbclid=IwAR30zQGcdOpIHctESap3Vce8-b2iPbWNjeRxdmb4c6pJ5XrtasdlhzYlqTU

² Weblink Veranstaltung: <https://www.acdvienna.org/f-m-lifearts/orange-feather-initiative/stille-post-25-11/>

³ Webpage AKF-Belgrad: <https://www.bmeia.gv.at/sr/austrijski-kulturni-forum-beograd/>

⁴ Weblink, Quelle: <https://austriakulturdigital.at/en/2020/06/25/about/>

⁵ Weblink ACD-Vereinsplattform Kunst_Wissneschaft_Diplomatie2030: <https://www.acdvienna.org/arts4science4culturaldiplomacy/>

Seit der Proklamation der UN-Agenda 2030 im Jahr 2015 werden auch im Strategischen Rahmen des Europarats die 17 Sustainable Development Goals (UN SDGs) der Vereinten Nationen genannt. Die aktuelle Europäische Kulturdiplomatie⁶ fördert Initiativen und Projekte, die aktiv zur Verbesserung des gesellschaftlichen Zusammenhalts beitragen. Der Paradigmenwechsel hin zu nachhaltiger Entwicklung wurde von allen europäischen Ländern angegangen. In Österreich wurden mit dem Beschluss⁷ des Ministerrats vom 12. Januar 2016 alle Bundesministerien mit der kohärenten Umsetzung der Agenda 2030 beauftragt.

Intersektionalität der Nachhaltigkeitsziele erfordert multi-stakeholder Partnerschaften, spartenübergreifende und interdisziplinäre Zusammenarbeit.

ACD-Agency for Cultural Diplomacy Vereinsteam wurde mit dem Gedanken ihrer Mitglieder gegründet, mittels Beiträgen aus künstlerischen Sparten in Dialog mit Wissenschaften und Diplomatie, die Umsetzung von 17 Nachhaltigkeitszielen in Österreich, Europaweit und weltweit, zu unterstützen.

Insbesondere ist das Augenmerk auf die Vertrauensbildung durch interkulturellen Dialog gelegt. Gendertheoretischer Perspektive bildet die Basis für die Entwicklung von Kulturvermittlungsmethoden, welche für die Chancengerechtigkeit sensibilisieren und die Entwicklung von gewaltfreie Kommunikationskompetenz unterstützen.

Im Jahr 2020, aufgrund des Ausbruchs der Corona-Pandemie und mit dieser Krisenzustand verbundenen Sicherheitsmaßnahmen wie beispielsweise die soziale Kontakt- und die Mobilitätseinschränkung, wurde die digitale Mediennutzung stark erhöht. Zahlreiche Kunst- und Kulturveranstaltungen wurden im virtuellen Raum durchgeführt und über neue Medienplattformen übertragen. Um alternative Räume für Dialoge, Begegnungen und Performances der österreichischen Kunst- und Kulturschaffenden sowie für das internationale Publikum zu bieten, hat Österreich's Internationale Kulturpolitik („Auslandskultur“) neue digitale Kommunikationskanäle etabliert. Die ZOOM-Plattform, Youtube, Facebook-Ausstrahlung, Radiokanäle, Podcasts, wurden zu neuen Bühnen und Treffpunktsorten.⁸

Welche Auswirkungen hat die digitale Transformation auf die Kommunikation im Feld der Kulturdiplomatie?

Wie funktionieren die Sprachkontakte im digitalen Raum?

Welche neuen Kommunikationstools und welche Vermittlungsformate werden von Kunstschaffenden aktuell verwendet?

'What matters' im aktuellen globalen nachhaltigen Entwicklungsprozess, gefolgt von den Auswirkungen der C-19-Pandemie?

Zu diesen Fragen wird ein transdisziplinärer Austausch mit Beiträgen aus dem Bereich der zeitgenössischen Kunst, Wissenschaft und Diplomatie mit Medienvertreter, angeleitet.

⁶ Quelle, Weblink: https://ec.europa.eu/germany/news/eu-legt-strategie-zur-kulturdiplomatie-vor_de

⁷ Quelle, Weblink: <https://www.bmdw.gv.at/Themen/International/Agenda-2030-SDG-Nachhaltigkeit/Umsetzung-Agenda-2030.html>

⁸ Quelle, Weblink: <https://austriakulturdigital.at/en/2020/06/25/about/>

Kunst als Form der Kulturdiplomatie in Österreich und in Serbien: Modelle, Praktiken, Beispiele

Gertrud Bodenwieser und ihre Schülerin, Smiljana Mandukić, haben in ihrer künstlerischen Praxis das emanzipatorische Potenzial der Ausdruckstanzkunst im Dialog mit sozial-politischen Herausforderungen der Zeit thematisiert und in ihren choreographischen Werken zum Ausdruck gebracht, in ihrer Methodik auf die Auswirkung ihrer Übungen auf die körperliche und seelische Gesundheit und Wohlbefinden ihrer Studierenden geachtet. Der holistische Ansatz wurde insbesondere von Bodenwieser-Studierenden in Australien bis in die Gegenwart praktiziert. Hohes soziales Engagement (Projekte und kostenloser Unterricht für arbeitslose und von Armut betroffene), Beiträge für humanitäre Zwecke (Rotes Kreuz u.a.), transdisziplinäre und kritische Ansätze, zeichnen die beiden Ausdruckstanzpionierinnen aus.

Während des Ersten und Zweiten Weltkriegs und dem Aufkommen des Faschismus, der Weltwirtschaftskrise (in den USA), wurde der moderne Tanz zu einem Medium für Widerstand und gesellschaftlichen Wandel. Das Konzept der Tanzkunst als diskursive Praxis, basierend auf der „Freien Bewegung“, ist sowohl im technischen als auch im theoretischen Teil der Tanzausbildung und -praxis zur neuen ästhetischen Konvention geworden: als Ausdruck zeitgenössischer gesellschaftlicher Anliegen und als potenzielles Tool für Veränderungen.

Welche Wirksamkeit, könnte die Kunst der Gegenwart als Form der Kulturdiplomatie haben, um das Bewusstsein für aktuelle gesellschaftspolitische Herausforderungen zu stärken? Und, wie kann die Kunst-basierte akademische Forschung und Lehre den Problemlösungsprozess im Hinblick auf die Europäische Politik zur Umsetzung von nachhaltiger Entwicklungsziele, unterstützen?

Translatorisches Potenzial künstlerischer Ausdrucksformen ist über sprachlichen, geopolitischen und kulturellen Grenzen hinweg wirksam. Medienkunst, sowie Tanz- und Theaterkunst unterstützt die Entwicklung interkultureller Sensibilität durch den Zugang zu diversen kulturellen Räumen und somit, die Bekanntmachung mit diversen Klängen und mit diesen Klängen verbundenen Sprachen und Kulturen, ermöglichen.

Zum Auftakt der Konferenz und zum Anlass des 20. Jubiläums der Initiative des Europarates Europäischer Tag der Sprachen wurde in Kooperation mit der Vereinigung bildender Künstler Serbiens ULUS, der Vereinigung Umetnička Utopija UUU Belgrad und am 23. September 2021, 17.00-19.00 Uhr die Tanzmeditation im Sprachenspiel-Workshop „*Federführung ^dah vremema*“⁹ von Tatjana Christelbauer mit anleitenden Gedanken zur Initiative **Europäischer Tag der Sprachen**, am Balkon des Künstlerpavillons **„Cvijeta Zuzorić“**, Belgrad, in drei „*Ventilations-Sequenzen*“ erforscht und erprobt. Workshop wurde ko-organisiert von Kollegin Sanja Krsmanović-Tasić, Leiterin des Hleb -Theaters, ehemalige Tänzerin in Tanzensemble von Smiljana Mandukić und Initiatorin der Manifestation **„Dani Smiljane Mandukić“**, als Beitrag zum 5. Jubiläum der Initiative „Dani Smiljane Mandukić“. Als Delizie wurden *Bodenwieser's Walse und Smilja's' Doboš - Törtchen* nach dem KostBart-Konzept für **kulinarische Diplomatie** von Tatjana Christelbauer kreiert. Der Workshop und die bevorstehende Konferenz wurden auch auf Einladung von Musikredakteurin Dr. Aleksandra Paladin auf Radio Belgrad1 in der Sendung „Susretanja“ im **Radiogespräch**¹⁰ zum Thema „Körpersprachen als Form von Kulturkontakten, Konferenz zum 20. Tätigkeitsjahres des Österreichischen Kulturforums Belgrad“ mit Tatjana Christelbauer, am 22.09.2021 angekündigt.

⁹ Weblink, Blog-artikel-Workshop: https://www.meinbezirk.at/landstrasse/c-regionauten-community/federfuehrung-perovodjstvo-koerpersprache_a4924141

¹⁰ Weblink Radiogespräch Bg1: <https://www.rts.rs/page/radio/sr/story/23/radio-beograd-1/4522130/govor-tela-melodija-jezika-i-plesa-kao-forma-kulturnih-kontaktata.html>

Die Sequenz der *Tanzmeditation im Sprachenspiel*¹¹ *Federführung ~ Perovodjstvo ^dah vremena^* verwebt die Körpersprachen mit gesprochenen Sprachen, Kunst & Gesundheit, holistische Praktiken mit Ausdruckstanz, interkulturelle Bildung, Kunst, Wissenschaft und Diplomatie.

Die Idee der „geeinten Vielfalt“ (EU) wurde hierzu mittels verkörperter Sprachen in diversen Formen zum Ausdruck gebracht, menschlicher Körper, die Körpersprachen, als bestes illustratives Beispiel, den Atem als federführendes Vitalitätselement erfasst.

Medienkunst, insbesondere Radio als Medium fördert die Fähigkeit zum aktiven Zuhören und ermöglicht Sprachkontakte als Form von Kulturkontakten. Inspiriert mit Wiener Radio-Übertragungen von Tanz- und Gymnastik, kontaktierte Smiljana Mandukić den damaligen Direktor von Radio Belgrad, Dr. Braun (österreichischer Herkunft), mit der Anfrage zu Kooperation und wurde daraufhin engagiert.

Die von Mandukić geleiteten "Gymnastik-Stunden" über Radio Belgrad zw. 1931-1940. erreichten diverse Altersgruppen und Sparten. Sie erhielt zahlreiche Dankensbriefe von Teilnehmern, darunter auch vom Blinden Verband in Belgrad. Mandukić erzielte ein hoher Bekanntheitsgrad über ihre Radio-Vermittlung und erreichte ein breites Auditorium. Zudem konnte sie von hochdotierten Honoraren (200 Dinar pro Sendung) ihre Tanzschule finanzieren und weiterhin kostenloser Unterricht anbieten.

Mandukić würdigte ihre Kooperation mit Radio Belgrad in ihren Erzählungen und späteren Radio - Interviews. Die Reichweite, die sie über Radio-Wellen erlangte trug auch dazu bei, (wie es Mandukić in ihren Erzählungen betonte) dass der Zugang zur 'Körperkultur' für viele Menschen ermöglicht wurde, weil die Kunst in der Zeit nur einem begrenzten Anzahl von vollhabenden zugänglich war. Über Radio-als Vermittlungsmedium konnten diese Ansätze zugänglich und wirksam werden, für viele, die kein Zugang zu Kunst in ihrem Alltag hatten.

Ein solcher Zugang zur Medienkunst wird durch Tatjana Christelbauer's zweisprachiges Hörspiel „*Der Federflug*“ von serbischer und internationaler Künstlerin Ana Sofrenović, performativ dargestellt. Durch eine geführte phonetische Übung wird dabei ein turbulentes Gefühlszustand über Radio zum kollektiven und zugleich zum individuellen Erlebnis vermittelt. Die zweisprachige phonetische Landschaft wurde unter Verwendung von Ausdrücken aus deutscher und serbischer Sprache nach [Wor\(l\)ding -Methode](#) von Christelbauer, Bertol Brecht's Radiotheorie und Radiostück "Der Ozeanflug", kreiert.

Die Einbindung der *Orange Feather Initiative*¹² in das Konferenzprogramm durch Kunstperformances und Präsentationen soll das zeitgenössische künstlerische Engagement zu aktuellen globalen gesellschaftspolitischen Themen wie geschlechtsspezifischer Gewalt verdeutlichen, indem Beispiele kreativer Praktiken aufgezeigt werden, welche zur Verhaltensänderungen beitragen und diese anleiten können sowie die Entwicklung von kommunikativer Kompetenzen für gewaltfreie Kommunikation fördern, und somit zu Praxis von friedlicher Beziehungskultur und zur Gewaltprävention, beitragen.

Mit Präsentation von Prof. Dr. Carol Brown, Leiterin der Tanzabteilung an der Victorian College of Arts, University of Melbourne, und Botschafterin der *Orange Feather Initiative*, wurde die Österreich-Serbien- interkulturelle Brücke nach Australien und Neuseeland erweitert.

Gertrud Bodenwieser immigrierte im Jahr 1938 nach Neuseeland und Australien, wo sie eine erfolgreiche Tanzschule und Ensemble entwickelte. Ihr Nachlass und Beitrag zur Entwicklung des modernen Tanzstils in Australien und Neuseeland wurde von der zeitgenössischen Kunstszene und darüber hinaus, größte Anerkennung zugesprochen.

Die Veranstaltungsbeiträge *Bodenwieser-Mandukić: Körper_Kultur# uzpa ~Tanz.* und das Projektmaterial sollen zur transkulturellen Forschung in der Tanzkunstgeschichte sowie im akademischen Bereich internationaler Beziehungen beitragen und die neue Generation dazu inspirieren, an die kunsthistorischen Verbindungen in der Gegenwart anzuknüpfen, die Geschichte bei

¹¹ Weblink, Info zum SprachenWeb: <https://www.tatjana-christelbauer.com/sprachenweb> Feder-syllable: <https://www.tatjana-christelbauer.com/dance-well>

¹² Orange Feder Initiative weblink, webpage: <https://www.acdvienna.org/f-m-lifearts/orange-feather-initiative/>

der Zukunftsgestaltung multiperspektivisch und kritisch zu reflektieren, den aktuellen Herausforderungen, mit konstruktiven und nachhaltigen Ansätzen gemeinsam entgegenzuwirken.

Open-end-Panel:

Kunst_Wissenschaft_Diplomatie2030: Diplomacy on Stage

Das Konferenzprogramm findet den Ausklang mit Beiträgen beim Open-end-Panel 17.00-19.00 Uhr. Hierzu sind die Vertretungen aus Universitäten, Medien, Förderstellen, Kulturvereinen und Kunstbetrieben aus Österreich und Serbien zum gemeinsamen Ausblick nach möglichen Kooperationen zum Austausch eingeladen. Projektmodelle, Projektideen und Projektvorschläge für die weiteren Kooperationen im Bereich der transkulturellen Forschung an der Schnittstelle der *Kunst_Wissenschaft_Diplomatie2030* werden präsentiert, bzw. vorgestellt.

Konferenzbeiträge, Material zum Download

Die Übersetzung von biografischen Daten und Details aus dem Leben und die künstlerische Praxis von Smiljana Mandukić ins deutsche und von Gertrud Bodenwieser in serbische Sprache wurde von Tatjana Christelbauer verfasst.

Das biographische Album vereint die beiden Künstlerinnen im Feld internationaler Beziehungen.

Layout, Format: *Gain points* aus künstlerischem Schaffen, biographische Angaben aus intersektioneller Perspektive, wurden auf diversen *Vorlagen*, mit diversen Schriftarten, auf *Slides*, verfasst. PowerPoint-Präsentationsform wurde mit dem Gedanken gewählt, die wesentlichen biographischen Angaben aus der Lebensgeschichte von Smiljana Mandukić und von Gertrud Bodenwieser, mit Angaben zu ihrem künstlerischen Schaffen im Kontext internationaler Beziehungen zu verknüpfen und dabei die Heterogenität ihrer Ansätze und die Konsistenz, mit welcher die beiden Kunstschaaffenden trotz diverser Umbrüche und Lebensumstände ("Vorlagen", "Vorschriften"), ihr soziales und künstlerisch-pädagogisches Engagement erfolgreich fortgeführt haben, hervorzuheben. Daten und Archivbilder zum *Leben, Werk, Nachlass* - von Smiljana Mandukić und von Gertrud Bodenwieser wurden aus diversen Quellen entnommen, übersetzt (aus englischem, deutschen, serbischen) und mit persönlichen Gedanken der Verfasserin (ehemalige Tänzerin im Tanzensemble von Smiljana Mandukić, in einem Werk verwoben. Die Zitationsangaben wurden am Ende jew. Profils eingeführt.

Das biographische Album und Diafilm *Bodenwieser-Mandukić* (technische Bearbeitung von Vesna Dimitrijević/Ideapro.at, werden unter creative commons (CC) in digitaler Form auf den Webseiten des ACD-Vereins, des Österreichischen Kulturforums Belgrad und der Projektpartner verfügbar sein.

*Alle, zur Verfügung gestellten Beiträge/abstracts werden im Konferenzbuch als Sammelwerk in digitaler Form über ACD-Vereins-Mediaseiten und Partner zum freien Download verfügbar. Das Konferenzbuch wird von Tatjana Christelbauer spätestens im Jänner 2022 erstellt.

Mit herzlichem Dank, Hvala, Thank You,

an alle Kooperationspartner und Beitragende freue ich mich auf die bevorstehende Veranstaltung und auf die weitere Zusammenarbeit!

In Wien, am 11. November 2021
Tatjana Christelbauer MA

ACD- Agency for Cultural Diplomacy Vereinspräsidentin,
Projektitiatorin, Kunstschaaffende, Kulturvermittlerin (Auslandskultur)

Konferenzprogramm

Bodenwieser-Mandukić: **Körper_Kultur#игра ~Tanz**

Veranstaltung zum 20 Tätigkeitsjubiläum des
Österreichisches Kulturforum AKF Belgrad, Serbien

02. Dezember 2021, 12.30–17.00 CET
17.30–19.00 ... Open-end-Panel: Diplomacy on Stage

Kunst_Wissenschaft_Diplomatie: Welle, Funk und Feder

Moderation- Konferenzprogramm: Ivan Pantelić MA, MAIS Künstler, Theaterregisseur, Forscher und Kreativarbeiter

BA in Regie, MA in Sozialdesign (Universität für angewandte Kunst Wien) MA in fortgeschrittenen Internationalen Beziehungen (Diplomatische Akademie Wien), Doktorand an der Universität für angewandte Kunst Wien

12. 30 – 14. 00

1. Grußworte: "*Österreichische Kulturdiplomatie an der Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft: Österreichische Bibliotheken im Ausland, aktuelle Kooperationsprojekte in Belgrad*" Dr. Adrien Feix, Leiter des AKF Belgrad; Sandra Diepenseifen, Leiterin des Referats V.2d. Österreichische Bibliotheken im Ausland, Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten BMEIA (schriftlicher Beitrag)

2. „Tanzkunst im Aktionsfeld internationaler Beziehungen. Beitrag mit Diafilm „*Körper_Kultur#игра ~Tanz., Präsentation: BioWeb-Album Bodenwieser-Mandukić*“ Tatjana Christelbauer MA, ACD Agentur für Kulturdiplomatie Präsidentin;

3. "*Kulturdiplomatie Serbiens* " Dr. Ljiljana Rogač-Mijatović
associate professor at the Department of Management and Production of Theater, Radio and Culture at the Faculty of Dramatic Arts, University of Arts in Belgrade.

4. Empowering Waves of History“

Prof. Carol Brown, Head of Dance at the Victorian College of Arts, University of Melbourne, Australia and artist-scholar exploring the legacy of Gertrud Bodenwieser will introduce her research into the somatic foundations of the Bodenwieser Method and its political and cultural values. *What can these teach us today about nonviolence and gender equity?* **Prof. Dr. Carol Brown** lernte Ausdruckstanz bei Gertrud Bodenwieser's Studentin Shona Dunlop-MacTavish.

5. **Schauspieler außer sich. Exponiertheit und performative Kunst. Sprachspiel**“ mit anschließender Diskussion mit Teilnehmer*innen

Prof. Dr. Susanne Valerie Granzer

em. o. Univ. Prof. für das zentrale künstlerische Fach Rollengestaltung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien/Max Reinhardt Seminar.

6. Ehemalige Tänzerinnen bei *Savremeni Beogradski Balet Smiljane Mandukić* (Modern Dance Ensemble): Dr. Nela Antonović,
Direktorin und Gründerin des Theaters MIMART in Belgrad: **MIMART-Methode**; Sanja Krsmanović-Tasić Co-founder and artistic director of Hleb Teatar, Belgrade, Serbia, president of the board of Association Artistic Utopia-UUU, initiator, author of the concept, curator and producer of the project and festival “*Dani Smiljane Mandukić*”

RadioWelle: Wien ~ Belgrad Präsentationen:

16.15

7. **Ö1 (Österreich)**, Silvia Lahner, Leiterin der Kulturabt., stv. Direktorin
Ö1 Radiokultur: "*Die Bedeutung des Kulturradios Ö1 im öffentlich-rechtlichen Rundfunk/The significance of cultural radio Ö1 in public service broadcasting*"

Radio Belgrad1: "*Radio Beograd-iz veka u vek*"

Dr. Aleksandra Paladin

Musikwissenschaftlerin, Musikredakteurin von Radio Belgrad 1, ist Redakteurin und Moderatorin der Sendung "Encounters", die sich mit aktuellen Ereignissen in der Welt der Kunstmusik beschäftigt; Assistenzprofessorin an der Fakultät für zeitgenössische Kunst in Belgrad.

OKTO-community TV: Senad Hergić, Programkoordinator

Fragen, Kommentare im Chat-space, jew. 30 sek. responses

Atemzug, Federflug, ... 5Min. Intermezzo, Kamera off:

" Orange Federflug" Radiospiel von Tatjana Christelbauer wurde uraufgeführt an einem Gyrocopter am Privatflughafen 13. Mai in Zemun polje, Serbien, mit der Unterstützung des Piloten Bosko Todorovic und seines Teams. von Künstlerin und ACD-Vereinsbotschafterin für Orange Feder-Initiative Ana Sofrenović, in der Dauer von 1.min 33 sec.
Die Spielperformance mit Feder in einem sprachlichen Begriffsspiel im Serbisch-Deutschen drückt die Form eines Versuchs, ein hochangespanntes Gefühlszustand und der Wutausbruch, zu Überwinden. Das Spiel wurde von der Flugkontrolle aufgezeichnet. Diese Aktion ist ein Beitrag zu ACD-Vereinsinitiative „art4orange Stille Post 25/11“ welche im Mai 2021 zum 5. ACD-Vereinstätigkeitsjubiläum zur Unterstützung der UN Women Initiative *Orange the World* und der mit dieser Initiative verbundener Ziele ins Leben gerufen wurde, nämlich durch weltweite Aktionen und Kooperationen, das Ende der geschlechter-basierter Gewalt zu setzen. Das ACD-Vereinsteam fördert kunstbasierte Methoden und interkulturelle Bildung zur Entwicklung von Kompetenzen für durchsetzungsfähige, gewaltfreie Kommunikation um somit zu Gewaltprävention, bereits ab dem Kindergartenalter in Bildungsinstitutionen beizutragen. Die Kreation des Radiospiels „*Orange Federflug*“ wurde inspiriert vom Bertolt-Brecht-Hörspiel „Ozeanflug“ und nach Methodik der Flugsteuerung, der Luftfahrtwissenschaft. Die Idee für Performance am Gyrocopter wurde nach dem Vorbild ehemaliger serbischer Piloten und DJ Zoran Modli, entwickelt. Zoran Modli gestaltete

manche seine Radiosendungen während seiner Flugfahrt. Ein Blogartikel mit mehr Details zum Radiospiel „Orange Federflug“ und der Konferenz wurde über Aviatica-online Magazin in serbischer Sprache veröffentlicht und auch über die OKTO Community TV wurde die Performance-Aufnahme am 24.November 2021 ausgestrahlt.

Open-End-Panel, ab 17.15

"Kunst in/4 Wissenschaft&Diplomatie: Diplomacy on stage"-

Präsentationen, Austausch von Perspektiven für weitere Kooperationen

◦ Einführungsvortrag von Elke Dall, Center for Social Innovation Vienna ZSI, Gründungsvorsitzende der „European Union Science Diplomacy Alliance“ (www.science-diplomacy.eu) und koordinierte das Projekt "S4D4C - Science for Diplomacy for Addressing Global Challenges" (www.s4d4c.eu):

"Implizite und explizite Wissenschaftsdiplomatie: Was ist das, wie geschieht sie und wie kann man mehr darüber erfahren?"

In ihrem Einführungsvortrag beleuchtet Elke Beispiele aus der Wissenschaftsdiplomatie Österreichs und der Europäischen Union gegenüber Erweiterungsländern wie Serbien. Darüber hinaus informiert sie über Möglichkeiten, die eigenen Fähigkeiten in der Wissenschaftsdiplomatie zu erweitern, wie zum Beispiel den offenen und kostenlosen Online-Kurs European Science Diplomacy Kurs S4D4C.

◦ Prof. Dr. Cvetana Krstev, Institut für Bibliothekswesen und Informatik, Philologische Fakultät der Universität Belgrad: ***"Sprachtechnologien: Ressourcen und Werkzeuge ELG-Projekte aus Serbien"***

Fragen, Kommentare im Chat-space, jew. 30 sek. responses

◦ Lecture Performance ***On Truth and it's Relation to the Cellar Regions of the Body*** with Prof. Dr. Arno Böhler, Prof. Dr. Susanne Granzer

Arno Böhler ist Universitätsdozent am philosophischen Institut der Universität Wien und Dozent an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Gemeinsam mit der Schauspielerin Susanne Valerie Granzer hat er 1997 *baseCollective Philosophie als künstlerische Forschung* gegründet, eine Kulturwerkstatt an der Schnittstelle von Philosophie und Kunst, die der Philosophie ihre Materialität zurückgeben möchte, indem sie künstlerische Praktiken in die philosophische Praxis mit einbezieht. Dabei sind Forschungsformate wie *Philosophy On Stage*, *Arts-based-Philosophy* und *Philosophie als künstlerische Forschung* entstanden, die seit 2016 in einem jährlich stattfindenden Residenzprogramm für artistic-research // arts-based-philosophy in Südindien auch interkulturell erprobt werden.

◦ Art for Health Austria: ***"Aufatmen"***- Projektpräsentation von Edith Wolf Perez M.A.

Präsidentin der AfHA; Tänzerin, Autorin für Tanz und Kunst, ehemalige künstlerische Leiterin der Sommerschule des Festivals Bozen Danza und Mitglied des Beirats der European Dance & Creative Wellness Foundation sowie Chefredakteurin des Tanzmagazins tanzAffiche, das sie bis heute herausgibt online als Website tanz.at.

° „*Gertud Bodenwieser Galerie an der Universität für Musik und Darstellende Kunst mdw
Wien: spiel/macht/raum*“

Prof. Dr. Monika Bernold

Dozentin für Zeit- und Mediengeschichte am Institut für Zeitgeschichte Universität Wien.
Zahlreiche Forschungsprojekte und Publikationen zu Theorie und Geschichte visueller Kultur,
Frauen- und Geschlechtergeschichte, Auto/Biographieforschung, Geschichte Sozialer
Bewegungen.

Fragen, Kommentare im Chat-space, jew. 30 sek. responses

Diplomacy on Stage 6.30-7 pm:

Austausch von Projektvorschlägen und Ideen für die weitere Zusammenarbeit

° *closing remarks, next meeting announcement for 2022*

Atemzug, Federflug, Welle, Funk und Feder ...

Vielen Dank ^ srdačno hvala ^cordial thanks

Cordial welcome, srdačno dobrodošli, Herzlich Willkommen!

ZOOM -meeting Weblink

Konferenz 20 Jahre AKF Belgrad **Körper_Kultur#ура ~Tanz**

02. Dezember 2021:

<https://us02web.zoom.us/j/83350829930?pwd=ZHJJZEVDamRMc3MyS1RkK1BuOHh4UT09>

In Wien, am 1. Dezember 2021

Tatjana Christelbauer MA

ACD-Agency for Cultural Diplomacy Präsidentin, Veranstaltungsinitiatorin- und
Organisatorin

Kontakt:

info@acdvienna.org

Whatsup: +43 69919521122

Web: <https://www.acdvienna.org/>

<https://www.tatjana-christelbauer.com/public-relations>

Rückblicke, Auftakte-Begleitende Aktivitäten im Rahmen der Konferenz

„*Der Orange Federflug*“ - das Hörspiel von Tatjana Christelbauer wird von preisgekrönter Schauspielerin und Musikerin, ehemalige UNICEF-Serbien-Botschafterin und erste ACD-Agentur für Kulturdiplomatie *Orange Feather Initiative*- Botschafterin, Ana Sofrenović, aus einem Gyrocopter am privatflughafen 13. Mai in Zemun polje (Belgrad/Serbien) mit der Unterstützung des Piloten Bosko Todorovic und seines Teams uraufgeführt und von Radar-Kontrolle aufgenommen.

Die Spielperformance mit Feder in einem sprachlichen Begriffsspiel im Serbisch-Deutschen drückt die Form eines Versuchs, ein hochangespanntes Gefühlszustand und die Wutausbruch, zu Überwinden. Das Spiel wurde von der Flugkontrolle aufgezeichnet. Diese Aktion ist ein Beitrag zu ACD-Vereinsinitiative „art4orange Stille Post 25/11“ welche im Mai 2021 zum 5. ACD-Vereinstätigkeitsjubiläum zur Unterstützung der UN Women Initiative *Orange the World* und der mit dieser Initiative verbundener Ziele ins Leben gerufen wurde, nämlich durch weltweite Aktionen und Kooperationen, das Ende der geschlechter-basierter Gewalt zu setzen. Das ACD-Vereinsteam fördert kunstbasierte Methoden und interkulturelle Bildung zur Entwicklung von Kompetenzen für durchsetzungsfähige, gewaltfreie Kommunikation um somit zu Gewaltprävention, bereits ab dem Kindergartenalter in Bildungsinstitutionen beizutragen. Die Kreation der Performance „*Orange Federflug*“ wurde inspiriert vom Bertolt-Brecht-Hörspiel „Ozeanflug“ und von der Luftfahrtwissenschaft, Flugsteuerung und Methodik, geschrieben und praktiziert vom serbischen Piloten und DJ-Legende Zoran Modli. Der Artikel über die Spielaufführung und die Weblinks zu den bevorstehenden virtuellen Sitzungen mit einigen weiteren Details über die Startaktivitäten Es wurde von dem Journalisten Dragan Nikolic verfasst und im Online-Journal „Aviator“ in serbischer Sprache veröffentlicht. Wie sich Luftfahrt mit interkultureller Bildung, Tanzkunst, psychischer Gesundheit und internationalen Beziehungen verbindet, werden unsere Exkursionen zu den Kunstflugmanifestationen sowie in die akademische Forschung und Praxis im Studium von Tatjana Christelbauer fortführen, eingeführt durch offene Workshops, ACD-inTalk-Sitzungen und mehr. Herzlichen Dank an Ana Sofrenovic für ihr großes Engagement und ihren künstlerischen Beitrag zu den Veranstaltungen und Forschungen, herzlichen Dank an den Piloten Bosko Todorovic und sein Team, die diesen ungewöhnlichen Pilotversuch möglich gemacht haben! Herzlichen Dank an den Journalisten Dragan Nikolic und an alle Unterstützer!

Hier ist die Feder!

<https://www.aviatica.rs/performans-let-narandzastog-pera.../>

Details zum Performance und der Konferenz wurden über [Aviatica](#).-online Magazin in einem Blogartikel veröffentlicht. Auch bei einer Übertragung von [OKTO-community TV](#) wurde am 24. November 2021 die Performance *Orange Federflug* öffentlich präsentiert.

Orange Feder- Initiative wurde bei der virtuelle Veranstaltung [art4orange Stille Post 25/11](#) anlässlich der **Orange the World- 16 days of activism against gender-based violence**: vorgestellt und mit weiteren Präsentationen zum Thema "Gewaltprävention durch künstlerische Praxis und mehrsprachige Kommunikationskompetenz, Bildungsansätze und Forschung zu Prävention von Gewaltakten-und Arten mit Partnerstellen in Wien und in Belgrad mit ACD-Ambassadors international, vorgestellt.

* [Veranstaltung zum 20. Jubiläum Europäischer Tag der Sprachen](#) am 23.09.2021:

"Federführung ^dah vremena^ im Sprachenspiel; [Blogbeitrag zum Workshop](#)

Zapovest Narandzastog Pera- Orange Feather Gebot -Bilderbuch von Tatjana Christelbauer in deutscher und in serbischer Sprache für Kinder und Erwachsenen -virtuelle Präsentation am 10. Dezember 2021.

*Weitere „Orange Feather Flight“-Aufführungen off- und online (nach der Premiere geplant); Ausdruck^Tanz^Sprache: *Bodenwieser-Mandukić* - Album-Präsentation, begleitend mit Workshops, ArtInstallationen, Festival in process...

Radiointerview Radio Belgrad1: Tatjana Christelbauer: *Tanzkunst im Feld internationaler Beziehungen, mit Bezug auf das künstlerische Erbe von Smiljana Mandukić und Gertrud Bodenwieser, Info zum Workshop anlässlich des 20. Jubiläumsfeier des Europäischen Tag der Sprachen "Federführung ^dah vremena^ Tanzmeditation im Sprachenspiel deutsch-serbisch*

Zapovest Narandzastog Pera- Orange Feather Gebot -Bilderbuch von Tatjana Christelbauer in deutscher und in serbischer Sprache für Kinder und Erwachsenen -Präsentation in Wien und in Belgrad, digitale Übertragung

*Weitere „Orange Feather Flight“-Aufführungen off- und online (nach der Premiere geplant); Ausdruck^Tanz^Sprache: *Bodenwieser-Mandukić* - Album-Präsentation, begleitend mit Workshops, ArtInstallationen, Festival, Radiosendungen zur Vorstellung des Projektinitiative *Bodenwieser-Mandukić* -in process



Agency for Cultural Diplomacy

